

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 83 (1983)

Kapitel: A: Kommission für Bodenfunde
Autor: Heusler, K.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A. Kommission für Bodenfunde

Die Zusammensetzung der Kommission für Bodenfunde erfuhr im Berichtsjahr keine Veränderungen. Der Kommission gehören an die Herren Dr. K. Heusler (Präsident), A. Bavaud, Prof. Dr. L. Berger, P. Holstein, F. Lauber, Dr. J. Voltz und Dr. L. Zellweger.

Die Kommission trat im Berichtsjahr zu 3 ordentlichen und 2 ausserordentlichen Sitzungen zusammen. Das Hauptanliegen war die Regelung der Nachfolge des scheidenden Kantonsarchäologen, d.h. Wahlvorschlag und Vorbereitungen zur Amtsübergabe.

Die Kommission hatte sich ferner mit den geplanten Personaleinsparungen im Stellenplafondbereich 120¹ und der von der Regierung als Zeichen der Sparmassnahmen gesetzten Denkhürde zur Sparstrategie zu befassen².

Während der Amtszeit von Dr. R. Moosbrugger sind die Anforderungen, die durch die intensive Bautätigkeit in der Stadt und in Riehen an die Archäologische Bodenforschung gestellt wurden, enorm gewachsen. Dass die freigelegten Spuren und Funde aus der Vergangenheit sorgfältig dokumentiert der Nachwelt erhalten bleiben, ist der unermüdlichen, oft auch ungewohnte Wege einschlagenden Tätigkeit und der Begeisterung des scheidenden Kantonsarchäologen zu danken. Seine anschaulichen Beiträge zur Siedlungsgeschichte von Stadt und Region haben in weiten Kreisen der Bevölkerung das Verständnis und Interesse für die Entstehung und Entwicklung unserer Stadt geweckt.

K. Heusler

B. Tätigkeitsbericht des Kantonsarchäologen

Der Kantonsarchäologe, Dr. R. Moosbrugger-Leu, ist auf Ende Januar 1983 in den Ruhestand getreten.

Im Herbst 1982 wurden der Schreibende, Dr. R. d'Aujourd'hui, mit Amtsantritt auf den 1. Februar 1983 zum Vorsteher und im Sommer 1983 lic. phil. G. Helmig als Adjunkt der Archäologischen Bodenforschung gewählt.

Ich möchte an dieser Stelle meinem Vorgänger und der Kommission für Bodenfunde für das Vertrauen danken, das sie mir während der letzten Jahre entgegebracht haben.

¹ Analyse der im Plafondbereich Kultur zusammengefassten Betriebe durch eine Stellenprüfungs-kommission. Der Personalbestand von 3½ Stellen bleibt erhalten.

² Richtlinie: Reduktion der Ausgaben im Budgetjahr 1984 um 10% auf der Basis des Budgets 1983.